



Sizilien – *Geschichte, Kultur und Kulinarik* *auf Italiens Sonneninsel*

Palermo, Monreale, Cefalù, Agrigent, Ätna, Taormina,
Syrakus, Noto und Giardini Naxos



Reisetermin:

19. bis 27. Oktober 2026 / 9 Tage

Persönliche Beratung und Buchung durch Ihre
Reiseexpertin **Petra Meyer**, Tel. 0171 7463530

Sizilien – Geschichte, Kultur und Kulinarik auf Italiens Sonneninsel



Palermo, Monreale, Cefalù, Agrigent, Ätna, Taormina, Syrakus, Noto und Giardini Naxos

Reisetermin: 19. bis 27. Oktober 2026 / 9 Tage

Mit Sizilien, der größten Mittelmeerinsel und dem „Tor zwischen Europa und Afrika“, verbinden wir endlose Sommer, azurblaues Meer, die feinsten Meeresfrüchte und selbst gemachtes Gelato. Die „Königin der Inseln“ bietet jedoch vor allem eine höchst attraktive Mischung aus vielfältigen Naturschönheiten, eine beeindruckende Kultur sowie einzigartige historische Sehenswürdigkeiten, Monumente und archäologische Stätten. Seit Jahrtausenden zieht Sizilien die Menschen an. Im 11. Jh. begründeten die Wikinger nach ihrer Inseleroberung dort ein Reich, das griechische, islamische und christlich-lateinische Kulturen friedlich vereinte. Unter den Normannen wurde die Insel zur reichsten Region Europas und das glanzvollste Königreich im Mittelmeerraum. Zuvor waren Kunst und Kultur griechisch, byzantinisch und arabisch geprägt. Sizilien zu entdecken, erfordert offene Sinne, die Bereitschaft, sich auf die Insel einzulassen und seinen Urlaub nicht nur am Strand oder der Trattoria zu verbringen.

Für nur etwas mehr als eine Woche Ihrer Zeit schenken wir Ihnen 4.000 Jahre alte Geschichte! Lassen Sie sich also verzaubern von der aufregenden Mischung aus Morgen- und Abendland, die auf unserem Kontinent ihresgleichen sucht. Ihre Entdeckungslust wird Sie zu den großen Denkmälern sizilianischer Kunst führen, zu den antiken Tempel- und Stadtplänen von Agrigent, zum höchstgelegenen Theater der Welt in Taormina und zur Magna Graecia in Syrakus. Erleben Sie die pulsierende Hafenstadt Palermo und sakrale Baukunst der Superlative in Monreale und Cefalù sowie das Zentrum des sizilianischen Barocks im UNESCO-Weltkulturerbe Noto. Bestaunen Sie das größte Naturschauspiel, das Sizilien zu bieten hat, den aktivsten und größten Vulkan Europas. Im Schatten des gewaltigen Ätna entstand jedoch nicht nur eine jahrtausendealte Kultur, sondern gedeiht auch pure Lebensfreude.

Und noch ein Superlativ: Als erste italienische Region wurde Sizilien vom International Institute of Gastronomy, Culture, Arts and Tourism (IGCAT) als „Europäische Gastronomie-Region 2025“ nominiert. Die Küche Siziliens ist von einer reichen kulinarischen Vielfalt geprägt. Auf Italiens Sonneninsel können Feinschmecker aus dem Vollen schöpfen.

Unser Reise-Programm:

1. Tag, Montag, 19.10.2026: Anreise – Palermo und Willkommensdinner
Direktflug von Stuttgart nach Palermo. Empfang am Flughafen durch unsere Reiseleitung und Bustransfer zu unserem **4-Sterne-Hotel „President“ in Palermo.** Nach dem Zimmerbezug können wir uns entspannen, uns mit der Umgebung unseres Hotels vertraut machen und vielleicht einen Spaziergang auf der Hafenterrasse unternehmen. Die **Hauptstadt Siziliens** ist eine Stadt voller Geschichte, Kultur und kulinarischer Traditionen, geprägt von den Einflüssen zahlreicher Zivilisationen im Laufe der Jahrhunderte. Am Abend treffen wir uns dann wieder zu einem **traditionellen sizilianischen Willkommensabendessen in der Trattoria „Osteria Sciapò“ in der Nähe des Teatro Politeama, einem der Wahrzeichen der Stadt.** Das Menü bietet typische Gerichte wie Pasta mit „Broccoli arriminati“ – ein Traditionessen der palermitanischen Küche, Sarde a Beccafico (gefüllte Sardinenröllchen) – eine Hommage an die maritime Tradition der Insel, als Dessert Cannoli und Casata – die berühmten süßen Spezialitäten Siziliens mit Ricotta, kandierten Früchten und Schokolade. Buon appetito!

2. Tag, Dienstag, 20.10.2026: Klassisches & verborgenes Palermo
Am Vormittag entdecken wir mit unserer Reiseleitung das **historische Zentrum Palermos** mit dem „**Mercato del Capo**“, gegründet im 9. Jh. von arabischen Händlern, **einer der ältesten Märkte der Stadt** und ein lebendiges Labyrinth aus Ständen, die frisches Obst, Gemüse, Gewürze und typisch sizilianische Spezialitäten anbieten. Danach sehen wir (Außenbesichtigungen) den **Normannenpalast, UNESCO-Weltkulturerbe** und die **älteste königliche Residenz Europas** und Symbol der normannischen Macht, sowie die **Kathedrale von Palermo, UNESCO-Weltkulturerbe** und ein Meisterwerk der Architektur aus dem 12. Jh., das normannische, gotische und barocke Elemente vereint. Hier befinden sich die Gräber der normannischen Könige und die wertvolle Krone von Königin Konstanze von Aragon. Des Weiteren besuchen wir **das barocke Herz der Stadt** mit dem von barocker Architektur

eingerahmten Platz **Quattro Canti** und der **Piazza Pretoria** mit dem prächtigen Brunnen der Scham „**Fontana Pretoria**“. Unsere **Kaffeepause im „Caffè Morettino“** bietet uns die Gelegenheit, einen hochwertigen sizilianischen Kaffee zu genießen. Der weitere Tag steht unter dem **Motto „Kunst und Traditionen“.** Wir **besichtigen die Kirche La Martorana**, berühmt für ihre byzantinischen Mosaiken und ein herausragendes Beispiel normannischer Kunst. Die **Klosterkirche Santa Caterina** ist bekannt für das **traditionelle Klostergebäck wie Cassatelle und Cannoli, das wir nach der Besichtigung auch verkosten werden.** Zum gemeinsamen **Mittagessen** kehren wir in der **historischen, fast 200 Jahre alten „Focacceria San Francesco“** ein. Gestärkt werden wir danach das **Oratorium von San Lorenzo**, ein Juwel des sizilianischen Barock, dekoriert mit weißen Stuckarbeiten von Giacomo Serpotta, bei einer **Führung** kennenlernen. Danach spazieren wir durch das **Kalsa-Viertel**, den **ältesten Stadtteil Palermos**, reich an Geschichte und Charme. Nach der Außenbesichtigung des **Palazzo Butera**, eine restaurierte Adelsresidenz mit Meerblick gönnen wir uns einen **Apertivo bei „Le Cattive“** – ein Moment der Entspannung **mit lokalen Weinen und kleinen sizilianischen Spezialitäten.** Das **Abendessen** wird uns **in unserem Hotel-Restaurant** serviert.

3. Tag, Mittwoch, 21.10.2026: „Sakrales und Welterbe“ – Monreale mit Kapuzinergruft & Kathedrale
Heute fahren wir nach **Monreale.** Die sizilianische Kleinstadt, beschaulich auf einem Felsvorsprung oberhalb der Großstadt Palermo gebaut, bietet atemberaubende Ausblicke sowie einen hübschen Ortskern. Unser erster Besuch gilt der **Kapuzinergruft**, eine einzigartige Stätte mit mumifizierten Körpern aus dem 16. bis 19. Jh. Bei unserer **Führung** erhalten wir einen faszinierenden Einblick in die Bestattungsrituale Siziliens. Danach besichtigen wir die prächtige **Kathedrale „Santa Maria dell’Ammiraglio“**, weltberühmt für ihre einzigartigen byzantinischen **Gold-Mosaik**, die zum **UNESCO-Welterbe** zählen. Bei einem kleinen **Mittagsimbiss im „Forno Itria“** lernen wir den sog. „Sreetfood“ – die typischen lokalen Spezialitäten der Region – kennen: Pane cunzato oder Sfincione. Danach steht die **Besichtigung des Benediktiner-Kreuzgangs** auf unserem Programm – ein Meisterwerk mittelalterlicher Architektur mit kunstvoll dekorierten Säulen. Beim anschließenden **Mosaik-Workshop mit Meister Cangemi** erhalten wir eine praktische Einführung in die Kunst des sizilianischen Mosaiks. Zum gemeinsamen **Abendessen** sind wir wieder zurück **in unserem Hotel.**

4. Tag, Donnerstag, 22.10.2026: „Verborgene Schätze und Traditionen“ – Cefalù
Bei unserer **geführten Tour in Cefalù** besichtigen wir die **normannische Kathedrale, UNESCO-Welterbe** und ein Meisterwerk normannischer Baukunst. Unser **Spaziergang durch die Altstadt** führt uns durch malerische Gassen bis zum antiken **mittelalterlichen Waschhaus** – ein magischer Ort, der noch immer ein starkes Gefühl von Tradition bewahrt hat. Über eine Wendeltreppe gelangt man in das berühmte Waschhaus von Cefalù, das uns in die Zeit zurückversetzt, als die Frauen dort ihre Wäsche gemeinsam wuschen. An jeder Stelle befindet sich die Unterlage, die zum Abwischen der Kleidung verwendet wurde. Im Inneren besteht das Waschhaus aus mehreren Becken, in die das Wasser des **Flusses Cefalino** fließt, das das ganze Jahr sehr rein





und kalt ist, Um diesen Ort gibt es eine **interessante Legende**: Die Reinheit des Wassers des Flusses soll auf die Tränen einer trauernden Nymphe zurückzuführen sein, die sie in den Fluss ergoss, nachdem sie ihren Geliebten wegen eines Verrats getötet hatte. Für unser **gemeinsames Mittagessen** begeben wir uns dann ans Meer. Genießen wir die frischen Aromen der sizilianischen Küche in einem **Restaurant mit schönem Ambiente** und einer **Terrasse mit Meerblick**: Im „**Restorante Kentia al Trappitu**“ wird uns ein **frisches Fisch-Menü serviert**. Am Nachmittag kehren wir zurück nach Palermo. **Abendessen in unserem Hotel**.

5. Tag, Freitag, 23.10.2026:

„Das Tal der Tempel“ – Agrigent & Fahrt nach Giardini Naxos

Heute wechseln wir unser Hotel und die Region. Zuerst geht es jedoch Richtung Süden durch die sanften Hügel nach **Agrigent**, um im „**Valle dei Templi**“, eine der **bedeutendsten archäologischen Stätten der Welt**, eine tiefgreifende Erfahrung in die antike Geschichte und Kultur Siziliens zu erhalten. Der Anblick gewaltiger Baudenkmäler in mediterraner Kulisse und bei dem ganz besonderen Licht ist äußerst eindrucksvoll. Die gewaltige Ausdehnung des antiken Bezirks und die **prachtvollen Tempelanlagen** lassen noch heute die Bedeutung der antiken Stadt erahnen. Sie wurde vom griechischen Dichter Pindar als „**die schönste Stadt der Sterblichen**“ bezeichnet. Besonders imposant ist der Concordia-Tempel. Die archäologischen Stätten gehören zum **UNESCO-Weltkulturerbe** und **beherbergen einige der am besten erhaltenen griechischen Tempel der Welt**. Unsere **Führung** ermöglicht es, die großartigen Ruinen zu erkunden und mehr über das Leben und die Überzeugungen der Zivilisationen zu erfahren, die vor Tausenden von Jahren diese Erde bewohnten, und bietet uns einen einzigartigen Einblick in das historische und architektonische Erbe der Region. Danach fahren wir in den Osten der Insel und beziehen unsere Zimmer im **4-Sterne-Hotel „Hellenia Yachting“ in Giardini Naxos**. Zum gemeinsamen **Abendessen** treffen wir uns im **Hotel-Restaurant**.

6. Tag, Samstag, 24.10.2026:

„Der Feuerriese und Aromen“ – Ätna und Taormina

Unsere heutige Exkursion kombiniert Naturschönheit mit historischem Reichtum und authentischer Kulinarik und bietet uns nochmals ein beeindruckendes Erlebnis. Sie beginnt mit der Erkundung des **Ätna**, mit **3.300 m Europas höchstem und aktivstem Vulkan**, wo wir die einzigartige Landschaft aus **Lavafeldern und Kratern** bewundern können. Unser Bus bringt uns auf eine Höhe von 1.910 m bis zur Schutzhütte „**Rifugio Sapienza**“ am **Südhang des Ätna** und zu den zwei inaktiven **Silvestri-Kratern** „**Monte Silvestri Inferiore**“ und „**Monte Silvestri Superiore**“. Die Schlackenkegel entstanden beim **Vulkanausbruch im Jahre 1892**, bei dem sich eine radiale Eruptionsspalte öffnete. Sie sind vom Busparkplatz leicht zu Fuß zu erreichen und bieten eine einzigartige Gelegenheit, die **Überreste alter Vulkanausbrüche** zu erkunden. Wir können **auf der erstarrten Lava wandern** und die verschiedenen Lavaformationen bestaunen. Das Hineingehen in den Kraterhang erfordert nur leichte sportliche Fitness. Die Weiterfahrt mit der Seilbahn zur Bergstation und mit Spezial-Fahrzeugen zu den südöstlichen Gipfelkratern auf 2.900 m kann nicht garantiert werden. Sie ist abhängig vom Wetter, Schnee sowie oft starkem Wind und vor allem von der Vulkantätigkeit und daher nicht im Reisepreis inkludiert. Anschließend fahren wir zum gemeinsamen **Mittagessen auf einen Bauernhof** nach **Giarre**. Die „**Azienda Agricola Il Limoneto**“ ist ein traditioneller landwirtschaftlicher Betrieb im **Herzen der ionischen Küste**, auch unter dem Namen Zitronen-Riviera bekannt. Der Agriturismus erstreckt sich über eine Fläche von 4 ha und befindet sich **inmitten eines Zitronenhains**, der sich terrassenförmig den Hang hochzieht und uns einen **einzigartigen Ausblick auf den Ätna, das ionische Meer und auf das Naturschutzgebiet „La Timpa“** bietet. Die ursprüngliche Struktur der Anlage ist erhalten geblieben: das Gutshaus, die Bauernhäuser, der alte Palmenhain, kleine Spazierwege zwischen jahrhundertealten Olivenbäumen ... Natur

und Mensch leben hier seit Jahren in enger Verbindung. Jeder dieser Bäume hat seine eigene Geschichte, jeder Baum unterscheidet sich von dem anderen. Seit sechs Generationen lebt die Familie auf diesem Gut vom biologischen Zitronenanbau und verwöhnt uns heute mit **typischen Gerichten der Region**. Anschließend geht es weiter nach **Taormina**, einem malerischen Städtchen in herrlicher Lage auf dem Monte Tour, von einer überwältigenden Kulisse aus Felsen, Gärten und Meer umgeben und berühmt für sein **griechisches Theater aus dem 3. Jh. v. Chr.**, von dem sich uns ein atemberaubender **Blick auf das Ionische Meer und den Ätna** bietet. Nach der **Besichtigung des antiken Theaters** haben wir Freizeit für einen Bummel über den **Corso Umberto** und durch die bezaubernden mittelalterlich geprägten Gässchen in der **Altstadt** von Taormina. Danach treten wir die kurze Busfahrt zu unserem Hotel an, wo wir zum **Abendessen** erwartet werden.

7. Tag, Sonntag, 25.10.2026:

„Barocke Pracht und griechisches Erbe“ – Syrakus und Noto

An unserem letzten Ausflugstag besuchen wir am Vormittag **Syrakus**, eine der **bedeutendsten und mächtigsten Städte der griechischen Antike** und dem **größten Naturhafen des Mittelmeers**. Syrakus entwickelte sich zur **größten und wohlhabendsten Polis der Magna Graecia**. Wir starten unsere Tour mit der **Besichtigung des Archäologischen Ausgrabungsgebietes mit dem größten griechischen Theater der Antike, dem Altar Hieron II, dem römischen Amphitheater und der Latomien – der antiken Steinbrüche mit dem für seine Akustik berühmten „Ohr des Dionysios**. Bei unserem anschließenden **Spaziergang durch die verwinkelten Gässchen der Altstadt auf der Halbinsel Ortigia** besichtigen wir die **Kathedrale**, in deren Baukern sich die dorischen Reste des Athena-Tempels befinden, und dann die **Fonte Aretusa**, einer der geheimnisvollsten und faszinierendsten Orte von Syrakus. Die nur wenige Meter vom Meer entfernte Süßwasserquelle hat schon immer die Phantasie von Dichtern und Schriftstellern angeregt. Was diesen Ort noch einzigartig macht, sind die **Papyrushaine**, die hier in Hülle und Fülle zu finden sind, eine Seltenheit in Europa. Nach etwas Freizeit an der Küste von Ortigia für eine individuelle Mittagspause fahren wir nach **Noto**. Das Val di Noto ist zugleich Höhepunkt und Blütezeit der opulenten barocken Kunst und Architektur – wie die **UNESCO 2002** bei der Verleihung des Titels zum **Weltkulturerbe** befand – und Noto ist das **Zentrum des sizilianischen Barocks**. Ein barockes Meisterwerk ist die imposante **Kathedrale von San Nicolò**. Mit ihrer hellen Fassade, den eleganten Kuppeln und der breiten Freitreppe zieht sie sofort alle Blicke auf sich. Nach der **Besichtigung** dieses religiösen Zentrums des Bistums Noto setzen wir unsere **Stadtführung** fort. Beim Bau der Stadt wurde ein rechtwinkliges Straßennetz zugrunde gelegt, was dem Zentrum einen ganz eigenen Charme verleiht. Bevorzugtes Baumaterial für Kirchen und Paläste war heller Kalktuff aus der Umgebung. Über zahlreiche imposante Gotteshäuser hinaus ist die Stadt geprägt von weiteren prachtvollen Bauten und öffentlichen Plätzen, vom bunten Treiben der Einheimischen und Touristen, die auf der Piazza XVI Maggio vor dem Caffè sitzen oder sich ein Eis in der Gelateria holen. Sehenswert ist auch die mächtige Porta Reale, ein Triumphbogen, der über der Hauptverkehrsader **Corso Vittorio Emanuele** thront, und die ehemalige Markthalle, die heute ein Veranstaltungsort für Konzerte ist. **Abendessen im Hotel**.

8. Tag, Montag, 26.10.2026:

Tag zur freien Verfügung und Abschiedsabendessen in Giardini Naxos

Unser letzter Reisetag gilt der Erholung und Entspannung oder einem Besuch unseres Urlaubsortes **Giardini Naxos**, der **ersten griechischen Kolonie auf Sizilien**. Hier befindet sich eine große archäologische Stätte mit dazu gehörem Museum. Nur wenige Landschaften bieten so viel der typischen Schönheit Siziliens wie Giardini Naxos, die **Wiege der antiken Mittelmeerkolonisationen** und ein modernes italienisches Touristenresort. Bei unserem



sizilianisches Abschiedsabendessen in der Trattoria „La Spelonca“ in Giardini Naxos tauchen wir ein in eine typische traditionelle Atmosphäre eines seit 1976 etablierten Restaurants, die sich in typischen sizilianischen Gerichten fortsetzt – von erfahrenen Köchen zubereitet, die Zutaten von höchster Qualität perfekt kombinieren.

9. Tag, Dienstag, 27.10.2026: Giardini Naxos – Catania – Heimflug

Bis zu unserem Transfer zum Flughafen Catania am Nachmittag haben wir noch Freizeit für letzte Einkäufe und einen Bummel in unserem Urlaubsort Giardini Naxos. Am Abend Rückflug nach Stuttgart.

Wir behalten uns vor, das Programm je nach Wetterlage oder logistischen Erfordernissen anzupassen, um einen sicheren und angenehmen Ablauf der Ausflüge zu gewährleisten. Änderung der angegebenen Restaurants und Menüs sind vorbehaltlich der Öffnungszeiten und der saisonalen Speisekarte. Bitte beachten Sie, dass Innenbesichtigungen von Kirchen aufgrund privater Messen bzw. Zeremonien (Hochzeiten, Beerdigungen etc.) oder sonstigen Gründen ggf. nicht möglich sein können.

Hotelbeschreibung:

19. – 23.10.2026: 4-Sterne-Hotel „President“ in Palermo

Das Hotel liegt zentral am Hafen und bietet einen perfekten Blick auf die luxuriösen Kreuzfahrtschiffe und Touristenboote, sowie die große Promenade. Wenn Sie entlang der zentralen Via Francesco Crispi spazieren, heißt Sie das historische „President Hotel Palermo“ in einem renovierten und dynamischen 4-Sterne-Hotel willkommen. Das Hotel befindet sich hinter der Altstadt und ermöglicht es, das historische Zentrum von Palermo leicht zu erreichen. Eine Sonnenterrasse im 7. Stock – mit Blick auf die Bucht von Aspra und Mongerbino, über die Dächer von Palermo zu den sanften Hügeln von Monreale und den Gipfeln der Madonie – lädt zum Verweilen ein. Des Weiteren hat das Hotel ein Fitnessstudio, ein Café und eine Bar. Sie können jeden Morgen das reichhaltige Frühstücksbuffet im Hotel-Restaurant genießen, am Abend wird ein 3-Gang-Menü serviert. Die modern ausgestatteten Zimmer verfügen über ein Bad mit Badewanne oder Dusche, WC, LCD-Fernseher, kostenloses WLAN, Safe und einen Tee- und Kaffee-Zubereiter.

23. – 27.10.2026: 4-Sterne-Hotel „Hellenia Yachting“ in Giardini Naxos

Das eleganteste Hotel liegt rund 1 km vom Zentrum von Giardini Naxos entfernt. Haltestellen der öffentlichen Verkehrsmittel sind nur etwa 150 m vom Hotel entfernt, nach Taormina sind es etwa 5 km. Der Strand „Lido Bonday“ liegt 300 m vom Hotel entfernt. In dem direkt am Meer gelegenen Hotel genießen Sie die Sonne am privaten Hotelstrand und entspannen auf der Sonnenterrasse mit Sonnenliegen und -schirmen am Pool, oder Sie lassen sich im SPA verwöhnen (gegen Gebühr). Ein Garten bietet zusätzlichen Raum für Entspannung und Erholung im Freien. Das Frühstück wird im Hotel-Restaurant „Il Veliero“ als Buffet angeboten, das Abendessen als 3-Gang-Menü mit italienischen, mediterranen und internationalen Gerichten. Des Weiteren verfügt das Hotel über eine Pool- / Snackbar. Die klimatisierten Zimmer auf 5 Etagen sind stilvoll eingerichtet und verfügen über ein Badezimmer mit Badewanne oder Dusche, WC, Bidet, kostenlose Pflegeprodukte und Haartrockner, SAT-TV, Safe, Schreibtisch, Minibar, Wasserkocher zur Kaffee- und Teezubereitung, Telefon, Fliesenboden und Balkon oder Terrasse mit Pool- oder Meerblick.

City Tax / Hotelsteuer: In vielen italienischen Gemeinden und Städten ist direkt vor Ort vom Gast eine City Tax für Hotelübernachtungen zu entrichten, so auch in Sizilien. Diese beträgt für Hotels der Kategorie 4-Sterne in Palermo 4,50 EUR und in Giardini Naxos 3,- EUR p. P. / Übernachtung und muss vom Gast direkt an das Hotel entrichtet werden (Stand: Januar 2026).



Unser Reisepreis, unsere Leistungen:

2.295,- EUR pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmer-Zuschlag: 396,- EUR

- Direktflug mit Eurowings von Stuttgart nach Palermo und zurück von Catania nach Stuttgart; inkl. sämtlicher aktueller Flugsicherheitsgebühren und -steuern und 23 kg Freigepäck
- 4 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im 4-Sterne-Hotel „President“ in Palermo; Hotelbeschreibung siehe links
- 4 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im 4-Sterne-Hotel „Hellenia Yachting“ in Giardini Naxos; Hotelbeschreibung siehe links
- 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü im Hotel „President“
- 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü im Hotel „Hellenia Yachting“
- 1 x Traditionelles sizilianisches Willkommensabendessen in der Trattoria „Osteria Sciapo“ in Palermo
- 1 x Traditionelles sizilianisches Abschiedsabendessen in der Trattoria „La Spelonca“ in Giardini Naxos
- 1 x Mittagessen in der historischen „Focacceria San Francesco“ in Palermo
- 1 x Mittagssnack mit Verkostung einer lokalen Spezialität bei „Forno Itria“ in Monreale
- 1 x Mittagessen als Fischmenü im Restaurant „Kentia al Trappitu“ in Cefalù
- 1 x Mittagessen mit lokalen Spezialitäten auf dem Bauernhof „Azienda Agricola il Limoneto“ in Giarre
- Ganztägige Stadtführung in Palermo inkl. Eintritte Kirche La Martorana und Kirche Santa Caterina mit Verkostung von Klostergebäck sowie Eintritt und Führung im Oratorio di San Lorenzo und Kaffeepause im „Caffe Morettino“ sowie Apertivo bei „Le Cattive“ mit Wein und sizilianischen Spezialitäten
- Ganztagesausflug „Sakrales und Welterbe“ mit Stadtführung in Monreale inkl. Eintritte und Führung Kapuzinergruft sowie Kathedrale Santa Maria dell’Amiraglio und Benediktiner-Kreuzgang & Mosaik-Workshop mit Meister Cangemi
- Ganztagesausflug „Verborgene Schätze & Traditionen“ mit Stadtführung in Cefalù inkl. Besichtigung des mittelalterlichen Waschhauses und der normannischen Kathedrale
- Führung in Agrigent inkl. Eintritt „Tal der Tempel“
- Ganztagesausflug „Der Feuerriese und Aromen“ mit Führung am Ätna und in Taormina inkl. Eintritt Griechisches Theater
- Ganztagesausflug „Zwischen weißem Marmor und goldenem Barock“ mit Führungen in Syrakus inkl. Eintritte Kathedrale Ortigia und in Noto inkl. Eintritt Kathedrale von San Nicolò
- Alle Ausflüge und Transfers im bequemen Reisebus
- Lizenzierte deutschsprechende Reiseleitung bei allen Ausflügen
- Persönliche und umsichtige TTS-Reisebetreuung

Voraussichtliche Flugzeiten:

19.10.2026 ✈ 11:50 Uhr Stuttgart 🛩 13:55 Uhr Palermo
27.10.2026 ✈ 18:55 Uhr Catania 🛩 21:15 Uhr Stuttgart

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Flugplan / Zeiten / Programmänderungen vorbehalten

Persönliche Beratung und Buchung:

TTS Trautner-Touristik Stuttgart
Ihr Spezialist für Reisen, Veranstaltungen und Tagungen



Württembergstr. 317, 70327 Stuttgart, Service-Tel. 0171 7463530
petra.meyer@trautner-touristik.de, www.trautner-touristik.de